

Wir begleiten Sie ...

zeitlich befristet so lange, bis Sie
Ihren Weg wieder alleine bzw.
gemeinsam mit unterstützenden
Menschen gehen können.

Kosten

Die Leistungen der „Ambulanten
gerontopsychiatrischen Pflege“
werden zur Gänze durch den
Vorarlberger Sozialfonds finanziert.

Kontakt

Krankenpflegeverein Bludenz
Im Laurentiuspark
Spitalgasse 12, 6700 Bludenz



Ulrike Moosbrugger,
Dipl. psych. GKPⁱⁿ
ist erreichbar unter:
M +43 (0)664 8239390
E-Mail: kpv-psychiatrische-
pflege@bludenz.at

www.krankenpflegeverein-bludenz.at

In Zusammenarbeit mit:

- » connexia – Gesellschaft für
Gesundheit und Pflege, Bregenz
- » Krankenpflegeverein Brandnertal
- » Krankenpflege- und Betreuungsverein Bürs
- » Krankenpflegeverein Nüziders
- » Landesverband Hauskrankenpflege
Vorarlberg, Dornbirn

Stand: Januar 2021



Ambulante geronto- psychiatrische Pflege

Zunehmende Vergesslichkeit, demenzielle Entwicklung, Angst, Abhängigkeiten, anhaltende Traurigkeit oder Erkrankungen mit psychischen bzw. seelischen Auswirkungen können Ursachen für Leiden und Ausweglosigkeit sein.

Wir bieten Ihnen die Möglichkeit einer Begleitung zu Hause an. Die Mitarbeitenden der „Ambulanten gerontopsychiatrischen Pflege“ besuchen Sie bei Ihnen zu Hause und versuchen, mit Ihnen (und evtl. Ihren Angehörigen) gemeinsam einen gangbaren Weg zu finden, der Ihnen das Leben in Ihrem gewohnten Umfeld weiterhin ermöglicht.

Wir sind da für ...

- » ältere Menschen mit psychischen bzw. psychiatrischen Beeinträchtigungen
- » Angehörige und andere nahestehende Menschen

Uns ist es wichtig ...

- » dass Sie ein weitgehend selbstbestimmtes Leben zu Hause führen können.
- » dass Ihre Angehörigen bzw. nahestehenden Menschen Ihre Bedürfnisse verstehen.
- » dass pflegende Angehörige in ihrem Alltag begleitet werden.

Wir können Ihnen anbieten ...

- » dass wir mit Ihnen gemeinsam Ihre Bedürfnisse erkennen, definieren und Lösungen finden.
- » dass wir Sie in und durch Krisensituationen begleiten.
- » dass wir gemeinsam mit Ihnen gangbare (neue) Wege suchen und das richtige Maß der erforderlichen Unterstützung definieren und im Alltag installieren.
- » dass wir Sie in Lebens- und Gesundheitsfragen fachlich beraten.
- » dass wir mit anderen Fachbereichen (z.B. Hausärztin bzw. Hausarzt, Krankenpflegeverein, MOHI, Case Management) zusammenarbeiten.